



STADTTEILE

„Schulmalermeister“ bieten Dienste an

Verschönerungsaktion an der KHS Großer Griechenmarkt soll sich auf das Veedel ausdehnen

Von THOMAS DAHL

NEUSTADT-SÜD. Spröde Fassaden ade – Schüler der Katholischen Hauptschule Großer Griechenmarkt schicken sich an, die Institution in neue Farben zu tauchen. Unter der Anleitung von Lehrerin Letitia Gaba beteiligen sich seit September letzten Jahres rund 30 Jugendliche im Alter zwischen 11 und 16 Jahren im Rahmen des Kunst-Wahlpflichtfachunterrichts am Projekt „Saubere Schule“. Nach einer Orientierungsphase, in der die Kids Ideen zur Verschönerung sammeln und diese mittels bearbeiteter Fotografien als Computersimulation visuell sichtbar machen, erfolgt seit kurzem die Umsetzung in den Außenbereichen der Bildungseinrichtung.

„Wir haben uns darauf geeinigt, das Thema ‚Natur und Umwelt‘ in die Malereien einfließen zu lassen. Auf welche Weise die Schüler dies realisieren, ist ihnen überlassen“, erklärt Gaba. Blumen, Bäume,



Auf großen Anklang stieß die farbenfrohe Gestaltung der Schulfassaden. (Foto: Dahl)

Wiesen und die Konturen eines historischen Stadtgebäudes prägen seitdem das Bild an zwei Pavillons. „Zu unserer Vorgehensweise zählt auch die Aufwertung bereits bestehender Bildniss, etwa alte Graffiti, die mit neuen Motiven erweitert werden“, so die Projektleiterin.

Hilfe von der Stadt Köln

„Das sieht jetzt schon viel besser aus als vorher. Gut finde ich, dass wir unsere eigenen Vorschläge in die Arbeit mit einbringen können“, zeigt sich Schülerin Sandra (16) von der Maßnahme angetan. Auf Begeisterung stieß die Aktion auch bei der Stadt Köln. So wurden den jungen Künstlern 500 Euro für die Finanzierung der Materialkosten zur Verfügung gestellt. Als Schirmherr fungiert dabei Ulrich Höver, Leiter des Bürgeramts der Innenstadt.

Die Initiatoren blicken bereits über den Schulhof hinaus. „Wir haben auf unseren Ausflügen in die Umgebung viele Plätze gefunden, an denen wir kreativ tätig werden könnten. Gerne stellen wir uns zur Verfügung, um private oder städtische Bauten in Schulumnähe zu verschönern“, bieten Letitia Gaba und ihre „Schulmalermeister“ an.

„An unserer Einrichtung herrscht eine große Identifikation mit der Stadt. Die Schüler engagieren sich enorm für derartige Projekte und freuen sich, wenn sie einen Beitrag zur Aufwertung des Veedels leisten können.“, weiß Schulleiter Manfred Lebek, der auf eine Annahme der malerischen Angebote um das Terrain zwischen Neumarkt und Griechenmarkt hofft. Angebotsinteressenten wenden sich an die Schulleitung, Telefon 9 21 58 30, E-Mail info@griechenmarkt.de oder an das Bürgeramt, Telefon 221-0, E-Mail-Adresse: buergeramt-innenstadt@stadt-koeln.de.